

Gemeinde Schulendorf

Der Bürgermeister der Gemeinde Schulendorf

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Schulendorf am Donnerstag, den
29.11.2012; Feuerwehrhaus der Gemeinde Schulendorf

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:30 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender/Bürgermeister

Borchers, Jürgen

Gemeindevertreterin

Kuhnert, Susanne

Gemeindevertreter

Bär, Michael

Möller, Christoph

Ohle, Martin

Räth, Uwe

Schlottmann, Dieter

Schütt, Hansjörg

Zibell, Jörg

bis 21:00 Uhr

Verwaltung

Hobein, Marcus

Schriftführer

Juhl, Ingmar

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile
- 3) Niederschrift vom 26.09.2012
- 4) Bericht des Bürgermeisters
- 5) Einwohnerfragestunde
- 6) Durchführung der Selbstüberwachungsverordnung (SüVO); hier: Einstellung einer zertifizierten Kanalsanierungsfachkraft
- 7) Durchführung der Selbstüberwachungsverordnung (SüVo); hier: Beschluss über Befahrung der Abwasserleitungen
- 8) Abschluss eines neuen Wegenutzungsvertrages für Gas
- 9) 1. Nachtragshaushaltssatzung und -plan 2012 der Gemeinde Schulendorf
- 10) Haushaltssatzung und -plan 2013 der Gemeinde Schulendorf
- 11) Verschiedenes
- 12) Grundstücksangelegenheiten (nichtöffentlich)

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Beratung:

Herr Bürgermeister Borchers eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Des Weiteren schlägt er vor den TOP 6) zu vertragen und die Tagesordnung entsprechend zu ändern.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Schuldendorf beschließt die Änderung der Tagesordnung.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung:

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 2) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile

Beratung:

Herr Borchers beantragt für den TOP 12) „Grundstücksangelegenheiten“ die Öffentlichkeit auszuschließen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Schulendorf beschließt die Öffentlichkeit für den TOP 12) „Grundstücksangelegenheiten“ auszuschließen.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung:

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 3) Niederschrift vom 26.09.2012

Beratung:

Gegen die Niederschrift vom 26.09.2012 ergeben sich keine Einwände. Sie wird genehmigt.

- 4) Bericht des Bürgermeisters

Beratung:

- Am 16.11.2012 fand der St. Martinstag statt. Vor dem Umzug wurden wie im Vorjahr gemeinsam Laternen gebastelt. Vielen Dank an die Organisatoren.
- Die ersten Häuser sind ans Glasfasernetz angeschlossen. Die Freischaltungen erfolgen nach und nach.

- Hierzu erfolgt eine Aussprache der gesamten Gemeindevertretung.
- In Büchen wurde das Wasserleitungsnetz mit Luft und Wasser gespült. Dies müsste in Schulendorf auch mal erfolgen. Die Kosten würden sich auf 0,60 € pro Kilometer belaufen.
 - Die Eignungsflächen für Windenergieanlagen in Wangelau wurden genehmigt. Zuerst wurden die Anlagen auf eine Höhe von 100m begrenzt. Nachdem gegen die Begrenzung geklagt wurde, wurde sie aufgehoben. Nach Plan können jetzt 6 Anlagen mit 120m Rotorhöhe gebaut werden. Die erste Windenergieanlage wäre 800m vom schulendorfer Gemeindegebiet entfernt.
 - Im Schulverband Müssen stehen zwei Richtfeste an:
 - 30.12.2012 um 14:30 Uhr Erweiterung Kindertagesstätte
 - 06.12.2012 um 16:00 Uhr Naturkundehaus
 - Die Haushaltsberatungen im Schulverband Müssen haben ergeben, dass die Schulverbandsumlage erhöht werden muss.
 - Durch den Amtsausschuss wurde die 1. Änderung der Kleinkläranlagensatzung beschlossen. Bei Hauskläranlagen ergibt sich pro 1m³ eine Gebührenerhöhung auf 31,36 €. In Schulendorf gibt es eine dieser Anlagen.
 - Außerdem wurde im Amtsausschuss über einen durch den SHGT empfohlen Rahmenvertrag mit der ÖRAG zum Rechtsschutz für Kommunen beraten. Ein entsprechender Vertrag soll abgeschlossen werden.

5) Einwohnerfragestunde

Beratung:

Einwohnerfragen ergeben sich nicht.

6) Durchführung der Selbstüberwachungsverordnung (SüVO); hier: Einstellung einer zertifizierten Kanalsanierungsfachkraft

Beratung:

Einleitend erklärt Herr Borchers den Hintergrund und dass es sich bei der Durchführung der Selbstüberwachungsverordnung (SüVo) um eine Aufgabe handelt, der die Gemeinde nachkommen muss, da es sonst zu Sanktionen kommt.

Er übergibt Herrn Hobein das Wort. Dieser erklärt, dass der erste Schritt die Erstellung des Kanalkatasters war, welchen die Gemeinde schon erledigt hat. Der zweite Schritt wäre nun die Befahrung, Inspektion, Begutachtung und die Aufstellung eines Sanierungsplanes. Hierbei handelt es sich auch um wiederkehrende Arbeiten.

Ein Ingenieurbüro würde ca. 4.676,00 € kosten, wobei nicht alle durchzuführenden Aufgaben mit einbezogen wären. Die Einstellung eines eigenen Mitarbeiters würde die Gemeinde Schulendorf einen Anteil von ca. 2.752,00 € kosten. Dies wäre eine Ersparnis von ca. 2.000,00 €.

Es erfolgt eine Aussprache.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Schulendorf sieht die Notwendigkeit für die Einstellung einer zertifizierten Kanalsanierungsfachkraft zur Übernahme der anfallenden Arbeiten zur Umsetzung der Landesverordnung über die Selbstüberwachung von Abwasseranlagen und Abwassereinleitungen (Selbstüberwachungsverordnung – SüVo). Die Gemeinde Büchen wird beauftragt, die notwendigen Schritte einzuleiten, vorbehaltlich, dass sich Gemeinden, die mindestens 90% des Rohleitungsnetzes stellen,

beteiligen.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung:

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 7) Durchführung der Selbstüberwachungsverordnung (SüVo); hier: Beschluss über Befahrung der Abwasserleitungen

Beratung:

Erneut erhält Herr Hobein das Wort. Dieser verweist auf die unter TOP 7) gemachten Ausführungen und erklärt, dass ein Beschluss über die Befahrung der Abwasserleitungen gefasst werden muss, damit eine Ausschreibung erfolgen kann.

Als Grundlage für die Kostenschätzung dient die Rechnung für die Befahrung in der Gemeinde Siebeneichen. Ein Meter Kanalnetz kostet demnach 3,61 €. Pro Tag werden durchschnittlich 1.000 m befahren. Für Schulendorf würden mit 6.765m Kanalnetz und 172 Schächten Kosten in Höhe von ca. 31.331,00 € inklusive der Berichte anfallen.

Es erfolgt eine Aussprache nach der sich die Gemeindevertretung einvernehmlich einigt, den Beschluss bis ins Frühjahr 2013 zu vertragen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Schulendorf beschließt, den Tagesordnungspunkt auf eine der nächsten Sitzungen im Frühjahr 2013 zu vertragen.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung:

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 8) Abschluss eines neuen Wegenutzungsvertrages für Gas

Beratung:

Der bisherige Gaskonzessionsvertrag vom 09.11./16.11.1992 endete am 08.11.2012.

Die Bekanntmachung über das Auslaufen des Gaskonzessionsvertrages für die Gemeinde Schulendorf gem. § 46 Abs. 3 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) im elektronischen Bundesanzeiger erfolgte am 01.06.2012.

Aufgrund der Bekanntmachung ging eine Bewerbung der Schleswig-Holstein Netz AG ein.

Es wird kurz diskutiert, den Vertrag nur für 10 Jahre abzuschließen. Herr Borchers erklärt aber, dass die Gemeinde ein Kündigungsrecht jeweils nach 5 Jahren besteht und eine Vertragsverkürzung daher nicht nötig ist.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Schulendorf beschließt den Abschluss des Wegenutzungsvertrages/Gas mit der Schleswig-Holstein Netz AG für die Dauer von 20 Jahren.

Abstimmung: Ja: 8 Nein: 1 Enthaltung:

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 9) 1. Nachtragshaushaltssatzung und -plan 2012 der Gemeinde Schulendorf

Beratung:

Herr Juhl erhält das Wort. Dieser erläutert den 1. Nachtragshaushalt 2012 anhand der verschickten Vorlage. Positionen bei denen sich erhebliche Änderungen ergaben werden genauer erklärt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Schulendorf beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan und den vorgeschriebenen Anlagen in der vorliegenden Fassung.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung:

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 10) Haushaltssatzung und -plan 2013 der Gemeinde Schulendorf

Beratung:

Auch hier erhält Herr Juhl das Wort. Dieser erklärt, dass die Grundlage der Ansätze für den Haushalt 2013 die ursprünglichen Haushaltsansätze 2012 ohne die Nachtragsberichtigungen sind. Geänderte Ansätze bei Haushaltsstellen werden genauer erläutert.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Schulendorf beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan mit den vorgeschriebenen Anlagen für das Haushaltsjahr 2013 in der vorgelegten Fassung.

Abstimmung: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 1

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

11) Verschiedenes

Beratung:

- Zum Thema Energiewende erklärt Herr Borchers, dass die durch die im Schulverband Büchen angestellte Klimaschutzmanagerin Frau Sehlinger organisierte mobile Beratungen sehr gut angenommen werden. Man könnte eine solche Beratung auch in Schulendorf veranstalten.
- Frau Kuhnert spricht die schulendorfer Zuordnungen in den Kirchenbriefen an. Es ist unglücklich, dass ein Teil der Gemeinde Pötrau und ein anderer Gülzow zugeordnet ist. Herr Borchers sagt zu dies anzusprechen.

12) Grundstücksangelegenheiten (nichtöffentlich)

Beratung:

Herr Borchers gibt Folgendes bekannt:

- zwischen Martens und Mielke wurde ein Grundstückskaufvertrag geschlossen
- die Bauvoranfrage von Herrn Eckhard Ohle wurde genehmigt
- Im Hofgraben werden zurzeit die Bauvorhaben von Hendrikje und Sebastian Weichel und Franziska Kahl und Danijel Ursic durchgeführt
- Zur Änderung des B-Plan 25 in Büchen „Auf der Geest“ bestehen keine Einwände

Öffentlicher Teil

Herr Borchers stellt die Öffentlichkeit der Sitzung wieder her und gibt die Beschlüsse bekannt.

.....
Jürgen Borchers
Vorsitzender

.....
Ingmar Juhl
Schriftführung